

Editorial

Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft (ZVersWiss) – Vom gedruckten Wort schrittweise ins digitale Open Access Zeitalter –

Die Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft (ZVersWiss) wird vom Deutschen Verein für Versicherungswissenschaft e.V. (DVfVW e.V.) herausgegeben und hat zum Ziel, den interdisziplinären Diskurs zwischen den Fachgebieten, die sich mit Fragen der Versicherungswissenschaften beschäftigen, zu fördern. Entsprechend enthält sie versicherungsökonomische, -mathematische, -rechtliche und -medizinische Beiträge. Die Zeitschrift erscheint seit 1901 und gehört damit zu den ältesten versicherungswissenschaftlichen Zeitschriften der Welt. Bis Ende des Jahres 2007 erschien die ZVersWiss im Wissenschaftsverlag Duncker & Humblot, Berlin, und Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe. Ab 2008 wurde sie im Springer-Verlag, Heidelberg, und von 2013 bis 2022 bei Springer Gabler herausgegeben sowohl in gedruckter als auch in elektronischer Form. Seit 2023 erscheint sie erneut bei Duncker & Humblot als reines E-Journal im Open Access Format. Printausgaben sind einzig über den Verlag Duncker & Humblot erhältlich.

Mit der Entscheidung, die Zeitschrift im Open Access Format weiterzuführen, erfüllt der Deutsche Verein für Versicherungswissenschaft bestmöglich seinen Satzungszweck: Gewährleistet wird ein schneller und kostenfreier Zugang zu versicherungswissenschaftlichen Beiträgen und Forschungsergebnissen. Somit wird gezielt der wissenschaftliche Fortschritt und Austausch gefördert. Nicht nur die Leserschaft der Zeitschrift genießt Vorteile – Open Access verleiht allen Autorinnen und Autoren mehr Sichtbarkeit und steigende Reputation. Zudem werden Zitierhäufigkeit, Auffindbarkeit und langfristige Verfügbarkeit der wissenschaftlichen Beiträge deutlich erhöht.

Da Forschungsergebnisse, Beiträge und Abhandlungen der Gemeinschaft uneingeschränkt zur Verfügung stehen, werden wissenschaftliche Diskurse angeregt, neue Netzwerke gebildet und interdisziplinäres Arbeiten gefördert.

Das vorliegende Heft 1 des Jahrgangs 2023 beinhaltet Vorträge der Jahrestagung 2022 des DVfVW e.V. Die Jahrestagung bietet den Vortragenden die Möglichkeit, ihre Forschungsarbeiten vorzustellen, Beiträge zu diskutieren und sich über aktuelle Themen mit zahlreichen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus der Versicherungspraxis auszutauschen.

Dieses Heft wird seitens des Vereins Versicherungswirtschaft e.V., Karlsruhe, finanziell unterstützt. Der DVfVW e.V. bedankt sich für die Zusammenarbeit und das Engagement, gemeinsam das digitale Open Access Zeitalter zu beschreiten.

Dr. Ute Lohse, Hannover

Dr. Andrea Uber, Berlin